

ÖLFLEX® CLASSIC 100 SY

DB 0016001
gültig ab: 08.03.2013

Verwendung

ÖLFLEX® CLASSIC 100 SY Leitungen sind Anschluss- und Steuerleitungen für flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei mittlerer mechanischer Beanspruchung. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen. Sie dürfen im Freien nicht ohne UV - Schutz und nur unter Beachtung des Temperaturbereichs eingesetzt werden. Bei Raumtemperatur sind sie weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren, Laugen und bestimmten Ölen. Sie sind geeignet für freie, nicht ständig wiederkehrende Bewegung ohne Zugbelastung oder zwangsweiser Führung. Das Schutzgeflecht aus verzinkten Stahldrähten dient als zusätzlicher mechanischer Schutz.

Anwendungsgebiete:

ÖLFLEX® CLASSIC 100 SY eignen sich besonders als Kontroll-, Steuer- und flexible Anschlussleitung im Anlagenbau, im Maschinenbau und in der Heiz- und Klimatechnik.

Aufbau

Aufbau	in Anlehnung an EN 50525-2-51 bzw. VDE 0285-525-2-51 / HD 21.13 S1 + A1 bzw. VDE 0281-13
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	PVC Mischung TI2 gem. EN 50363-3 bzw. VDE 0207-363-3 mit erhöhten Anforderungen nach Lapp Spezifikation
Aderkennzeichnung	gem. VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter bis 5 Adern: gem. VDE 0293-308 / HD308 S2 ab 6 Adern: LAPP-ÖLFLEX® Farbcode
Innenmantel	PVC Mischung TM2 gem. EN 50363-4-1 bzw. VDE 0207-363-4-1 Farbe: silbergrau, ähnlich RAL 7001
Schutzgeflecht	verzinkte Weicheisendrähte, Bedeckung = 70% (Nennwert)
Außenmantel	PVC Mischung TM2 gemäß EN 50363-4-1 bzw. VDE 0207-363-4-1 Farbe: transparent

Elektrische Eigenschaften

Nennspannung	bis 1,5 mm ² :	U ₀ / U	300 / 500 V
	ab 2,5 mm ² :	U ₀ / U	450 / 750 V
	ab 2,5mm ² bei fester und geschützter Verlegung:	U ₀ / U	600 / 1000 V
Prüfspannung	Ader/Ader:	4000 V AC	
	Ader/Schirm:	4000 V AC	

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt:	20 x Außendurchmesser
	fest verlegt:	6 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt:	-5 °C bis +70 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt:	-40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Flammwidrigkeit	gem. IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2	
Prüfungen	gem. IEC 60811, EN 50395, EN 50396	
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zu den EG-Richtlinien 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie) und 2011/65/EU (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).	